



COMMERCIA POST

I / 2017



Commercia Biennensis
gegründet 1917

COMMERCIA POST

Präsident

Paul Zinniker v/o Flop
Haldenstrasse 17
2502 Biel
P: 032 342 13 80
E-Mail: ma.zinniker@bluewin.ch

Quästor

Peter Schmid v/o Cross
Nidaugasse 28
2502 Biel
P: 032 322 45 45
E-Mail: schmid.biel@bluewin.ch

Aktuar

Andreas Laubscher v/o Radi
R. La Nicca-Weg 19
2503 Biel
P: 032 365 97 78
E-Mail: andreas.laubscher@hispeed.ch

Redaktor

Thomas Meier v/o Maffa
Badhausstrasse 38
2503 Biel
P: 032 323 71 04
E-Mail: maffa.meier@icloud.com

Chef des Loisirs

Christoph Winkelmann v/o Slap
Erlenweg 1b
2563 Ipsach
P: 032 323 02 14 / G: 032 343 91 89
E-Mail: christoph.winkelmann@swatch.com

Beisitzer

Marc Bercovitz v/o Tape
Rothornweg 2
2543 Lengnau
P: 032 652 77 55 / G: 032 328 11 77
E-Mail: bercovitz@notariat-advokatur.ch

Beisitzer

Micha Wyttenbach v/o Calvin
Lischenweg 14a
2503 Biel
N: 079 359 07 73
E-Mail: m.wyttenbach@gmx.ch

Mitteilungsblatt des Altherrenverbandes
der Commercias Biennensis
gegründet 1917

Homepage: www.commercias.ch

Stammlokal:

Restaurant Pfauen
Ring 7
2502 Biel/Bienne

Stammhock:

jeden Mittwoch
von 18:00 – 19:00 Uhr Restaurant Pfauen

Ausgabe 1 / 2017



Liebe Commercianer

Dieses Jahr feierte die Commercia Biennensis ihren 100. Geburtstag und wir durften damit einen Höhepunkt in der Geschichte unserer Verbindung erleben. Karim Husain v/o Atcha hat mit dem Jubiläumsbuch auf sehr professionelle Weise diese Geschichte eindrücklich festgehalten. Daneben hat auch der Vorstand viel Engagement für eine würdige Gestaltung dieses besonderen Jahres an den Tag gelegt. An dieser Stelle möchte ich Atcha, meinen Vorstandkollegen sowie Thomas Meier v/o Maffa für diese Leistung danken. Maffa hat den verwaisten Redaktorposten interimistisch übernommen und wird sich an der kommenden GV der Wahl stellen. Mit der GV vom 16. und dem Altjahresbummel vom 28. Dezember wird also dieses denkwürdige Jahr zu Ende gehen. Blicken wir doch noch einmal zurück:

Als gäbe es ihn schon immer, war der wiederum restlos ausgebuchte Speckstein Anlass vom 8. Februar im Restaurant Pasquart quasi der Paukenschlag für die ungewungenen und nachhaltige Eröffnung des Jubiläumsjahres.

Weiter ging es mit dem Maibowle Event vom 6. Mai. Die etwas moderatere Form der klassischen Maibowle von früher scheint sich zu bewähren und erfreut sich doch schon eines stattlichen Zulaufes.

7.7.17 so das Datum des diesjährigen Türmlifestes bei unserem EM KAP; wer nicht dabei war, hat wirklich etwas verpasst!

Erste richtige Feststimmung kam am 16. Juni beim Dampfschiff-Cocktail mit unseren Damen auf dem Neuenburger- und Murtensee auf. Das schöne Wetter sorgte für eine ausgelassene Stimmung.



Viele Commercianer scheinen tatsächlich versteckte Seefahrergene in sich zu haben und freuen sich schon auf den nächsten Anlass zu Wasser (solches wurde hingegen aber wenig getrunken).

Der 17. August, der aktenkundige Geburtstag der Commercia, wurde mit einem alternativen Stadtrundgang begangen; er kam eigentlich mehr einer „Tatortbesichtigung“ gleich, wurden doch einige Lokale besucht, wo Commercianer die Geschichte unserer Verbindung gemacht haben. Unzählige und teilweise unglaubliche Anekdoten machten die Runde (dass dies kein Damenanlass war, erweist sich also als sehr weise Vorkehrung).

Zwei Tage später folgte dann der offizielle Festakt an der Alpenstrasse. Rund 200 Commercianer mit Begleitung, Gäste und Delegationen benachbarter Verbindungen erlebten spannende Referate von Stadtpräsident Erich Fehr, Nationalbankdirektor Thomas Jordan, Altrektor EM Mario Hess und Ständerat Hans Stöckli v/o Fätze. Die Berner Singstudenten sorgten mit ihren Kanten für den berührenden musikalischen Festrahmen (aus diesem Grund hatte ich ein striktes Mitsingverbot erlassen). Mit einer Gedenkminute und der Totentafel wurde der Kommilitonen gedacht, die schon dort sind, wo wir allen einmal hingehen werden. Das abschliessende gemeinsame Singen der Studentenhymne „Gaudeamus igitur“ sorgte da und dort für Gänsehaut sowie etwas feuchte Augen; es war bestimmt mindestens bis nach Heidelberg zu hören. Trotz Regen war die Stimmung beim anschliessenden Aperó und Nachtessen auf der Alpenstrasse-Terrasse ausgezeichnet und mindestens auf dem Zentralplatz noch zu vernehmen.

Es ist nur ein Gerücht, dass einige Kommilitonen direkt vom Festzelt an den Jahrhundertkneip gegangen seien, der eine Woche später am 25. August stattfand. Die Verdan-Scheune - völlig unbekannt, aber mitten in Biel - bildete das nahezu mystischen Ambiente für einen in diesem Rahmen wohl noch nie dagewesenen Vielfarbenkneip mit ausgedehntem Fresstempus.

An dieser Stelle kommt der Moment allen zu danken, die mitgeholfen haben, dass diese Jubiläumsanlässe reibungslos geklappt haben. Am meisten danken möchte ich aber allen Commercianern und ihren Damen, die diese Anlässe – oft weit hergereist - besucht haben; dank euch, eurer guten Stimmung und dem dabei gelebten Geist der Commercia Biennensis wurden die Feierlichkeiten zu unvergesslichen Augenblicken unter Couleurfreunden, eben unserer Verbindung. Einer für alle, alle für einen!

Paul Zinniker v/o Flop
AH-Präsidium

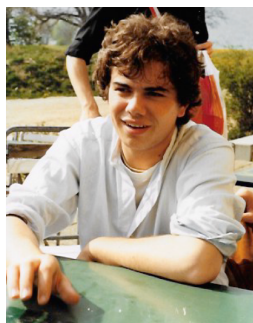


Zur Person des Redaktors für die Ausgabe I/2017 der Commercialia Post

Werte Commercianer

Mit dem Eintrittsjahr 1978 bin ich sicher kein Unbekannter in unser Verbindung, ob schon ich innerhalb der Organisation Alt-Commercialia Biennensis noch kein Amt ausübte aber regelmässiger Teilnehmer an unseren Anlässen bin. Trotzdem, oder eben deshalb, sei mir an dieser Stelle ein kurzer Steckbrief erlaubt.

Mein Cerevis laut auf den Namen Maffa, bürgerlich Thomas Meier, Jahrgang 1959, wohnhaft in Biel. Meine Wurzeln stammen aus Lengnau, der Ort, wo ich aufgewachsen bin und meine obligatorische Schulzeit absolvierte. Nach absolvierter Handelsschule an den Feusi-Ruedi Schulen in Bern begann ich eine Lehre als Zahntechniker in einem Dental - Labor, ebenfalls in Bern. Wie bereits erwähnt, trat ich im November 1978, mit dem Status eines Passivmitglieds der Commercialia Biennensis bei. Mangels Fuxenachwuchs verbrachte ich nahezu 2 Jahre im Fuxenstall, bevor ich nach bestandener Prüfung den Tisch zu den Burschen wechselte. Von 1981 bis 1984 übte ich das Amt des Quästor der Aktivitas aus.



Mein ehrenwerter Biervater ist unser AH-Präsidium Paul Zinniker v/o Flop, meine beiden Biersöhne sind Hans Studer v/o Tyra und Norbert Oesch v/o Bia.

1979 meine erste Maibowle als junger Fux

Voilà! Keine weiteren Worte möchte ich nun über den Inhalt dieser Ausgabe verlieren, alles kann aus den einzelnen Berichten entnommen werden.

An dieser Stelle sei aber allen Schreiberlingen und all denjenigen gedankt, die zum erscheinen dieser Ausgabe beigetragen haben. Mein spezieller Dank geht an den vormaligen Redaktor Limit und dessen hilfreichen Einführungen in das ehrenvolle Amt des Redaktors.

Und nun viel Spass beim Lesen.....

Thomas Meier v/o Maffa



Alt-Commercia Biennensis

Protokoll der 97. ordentlichen Generalversammlung vom 10. Dezember 2016

Ort / Zeit: Restaurant Pfauen Biel, 16.10 Uhr bis 17.40 Uhr.

Anwesende Stimmberechtigte: 38 gemäss Präsenzliste.

Vorstand: EM Cross (Vorsitz), Radi (Protokoll), Slap, Limit, Tape.

Mitglieder (gemäss Präsenzliste): EM Juan, Aias, Swim, Teak, Larsen, Turbo, Fric, Mürgu, Catch, Psi, Cliff, Stenos, Ciné, Neptun, Atcha, EM Buchmüller, Toko, Flash, Run, Moby, Disco, Solo, EM Hess, Mambo, Sabu, EM Kap, Maffa, Match, Blues, Popeye, Nero, Zico, Calvin.

Entschuldigt (alphabetisch): Balzac, Bäru, Best, Fätze, Fis, Flop, Force, Frösch, Glugg, Lucky, Luv, Mäny, Mao, Piano, Pint, Plato, Ratrac, Rolly, Satch, Scheik, Tease.

Gäste: Leonhard Cadetg (Rektor Gymnasium Biel-Seeland), Norbert Oesch.

1. Begrüssung

EM Cross eröffnet die Versammlung für den beruflich im Ausland weilenden Flop und richtet dessen beste Grüsse an die GV aus. Er begrüsst die Gäste Leonhard Cadetg und Norbert Oesch, die Ehrenmitglieder EM Hess, EM Buchmüller, EM Juan und EM Kap sowie alle anwesenden Mitglieder und lässt die Präsenzliste zirkulieren. Die Entschuldigungen werden verlesen.

Er weist schon jetzt auf das anschliessende gemeinsame Nachtessen mit der Gymnasia hin.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Ciné und Tape bestimmt.

3. Protokoll GV 2015

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 12. Dezember 2015 ist in der Commercia-Post 2016 erschienen.

Mit Dank an den Verfasser wird das Protokoll von der Versammlung einstimmig genehmigt.



4. Jahresbericht des Präsidenten

Limit verliest den Jahresbericht für den abwesenden Präsidenten.

Flop blickt darin auf die Anlässe des vergangenen Jahres zurück (Altjahresbummel, Speckstein-Essen, Maibowle, Türmlifest, Familienanlass, Stiftungsfest sowie Commercia-Cocktail mit Damen). Alle Anlässe waren gut besucht. Speziell erwähnt er die laufenden Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2017 und weist ausdrücklich auf den offiziellen Festakt vom 18. August 2017 hin.

Flop dankt seinen Vorstandskollegen für ihr Engagement und allen Commercianern und Gymnasianern für die Teilnahme an den Anlässen.

5. Kassa- und Revisorenbericht

EM Cross erläutert Erfolgsrechnung und Bilanz. Beides wird der Versammlung mittels Beamer präsentiert. Ebenso das Wertschriftenverzeichnis mit einem Marktwert von Fr. 602000.--.

Die Posten der Erfolgsrechnung liegen zumeist im Budget.

Fragen zu Erfolgsrechnung und Bilanz hat die Versammlung keine. Ein Abdruck von Jahresrechnung und Bilanz erfolgt in der Commercia-Post 1/2017.

Aias referiert noch für die Fondsverwaltung: Es war ein ereignisreiches Anlagejahr mit einer Berg- und Talfahrt (Anfangshöhe gleich Schlusshöhe). Die Prognosen sind zumeist eingetroffen. Der Fonds lag besser als der Index. Highlights: ABB, Syngenta, Versicherungen. Negativ: Pharmawerte. Zudem gab es keine Währungsverluste. Die Performance lag bei 5,5% (= Fr. 36000.--).

Für die Zukunft sind Prognosen schwierig zu stellen. Aias erwartet eine weitere Berg- und Talfahrt mit vielen Tretminen (US-Präsidentschaft, Wahlen Frankreich und Italien. Eurosektor). Er hofft auf eine Performance von 5%.

EM Cross kündigt für 2017 einen Abbau des Vermögens an (wegen des Jubiläums).

Nero verliest den Revisorenbericht. Die Rechnung wurde geprüft nach den Vorgaben der eingeschränkten Revision. Es wurden keine Sachverhalte entdeckt, die auf nicht gesetztes- oder statutenkonforme Buchführung hindeuten. Er empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung (Vereinstätigkeit und Fondsrechnung) zu genehmigen.

Die Jahresrechnung (Vereinstätigkeit und Fondsrechnung) wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Décharge an den Vorstand und die Fondsverwaltung

Blues dankt dem Vorstand für seine hervorragende Arbeit und beantragt der Versammlung, Vorstand und Fondsverwaltung Décharge zu erteilen.

Die Décharge wird einstimmig unter kräftigem Applaus erteilt.

7. Budget 2016/2017

Das Budget wird der Versammlung mittels Beamer präsentiert.

EM Cross erläutert die einzelnen Budgetposten. Der Jahresbeitrag bleibt bei Fr. 50.--. Kosten von Fr. 87200.-- sind für das Jubiläum vorgesehen.



Alt-Commercia Biennensis - Protokoll Generalversammlung 2016

3

Das Budget wird in der Commercia-Post 1/2017 abgedruckt.

Fragen: Mürgu findet die vorgesehenen Fr. 40000.– für die Festschrift zu hoch. EM Cross erklärt, dass die Festschrift ein gebundenes Buch sein wird mit vielen Fotos und Geschichten. Atcha als zuständiger Autor ergänzt: Es gibt ein Buch von ca. 100 Seiten, die Kosten sind für Druck, Layout und Fotos.

Das Budget 2016/2017 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

8. Wahlen

Aus dem Vorstand liegen die Rücktritte von Limit und Fis vor.

EM Cross dankt Limit für viele Ausgaben der Commercia-Post, die sehr lesenswert und mit viel Humor gestaltet waren. Er überreicht Limit eine Luxusflasche Weihnachtsbier und einen Pfauen-Gutschein von Fr. 100.–, einlösbar am Commercia-Stamm.

Ein grosser Dank gilt auch Fis für seine langjährige Vorstandsarbeit (zum Teil als Präsident). Sein Geschenk wird wegen Abwesenheit zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

Als neuer Beisitzer wird Micha Wyttenbach v/o Calvin vorgeschlagen. Calvin stellt sich kurz vor. Er freut sich auf seine Mitarbeit im Vorstand.

Alle anderen Vorstandsmitglieder stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Somit stellt sich der Vorstand wie folgt zur Wahl (mit einer Vakanz des Redaktors):

- Paul Zinniker v/o Flop (Präsidium),
- Peter Schmid v/o EM Cross (Quästor),
- Andreas Laubscher v/o Radi (Aktuar),
- Redaktor: vakant,
- Christoph Winkelmann v/o Slap (Chef des loisirs),
- Marc Bercovitz v/o Tape (Beisitzer),
- Micha Wyttenbach v/o Calvin (Beisitzer).

Aus der Versammlung erfolgen weder ein Gegenvorschlag noch eine freiwillige Meldung als Redaktor.

Der Vorstand wird wie vorgeschlagen einstimmig gewählt.

Ebenfalls in globo wiedergewählt werden die beiden Revisoren (Guido Bollin v/o Nero und Frank Nünlist v/o Piano) sowie Herbert Kobel v/o Aias für die Fondsverwaltung (ihr gehören Präsident und Quästor von Amtes wegen an).

9. Statutenänderung

Die Alt-Gymnasia Biennensis, unsere Schwesterverbindung vom Gymnasium Biel-Seeland (in dessen Bereich wir jetzt auch gehören), wird ihre Aktivitäten mangels Beteiligung praktisch einstellen.

Der Vorstand der Alt-Gymnasia hat nun offiziell den Antrag gestellt, für interessierte Gymnasiener eine geeignete Form zum Anschluss an die Alt-Commercia zu schaffen, um ihnen weiterhin die Teilnahme an einem aktiven Verbindungsleben zu ermöglichen.



Der Vorstand der Alt-Commercia Biennensis steht diesem Antrag grundsätzlich positiv gegenüber und schlägt deshalb die folgende Statutenänderung vor (als zusätzliche Artikel 2c) und 3f). Gleichzeitig wollen wir auch Artikel 3b abändern und anstelle der Wirtschaftsmatura allgemein die Matura eines Bieler Gymnasiums einsetzen.

Art. 2 Die Alt-Commercia besteht aus:

- a) Mitgliedern,
- b) Ehrenmitgliedern und
- c) **Mitgliedern der Alt-Gymnasia (auf Antrag).**

Art. 3 Voraussetzung zur Erwerbung der Mitgliedschaft ist:

- a) Die Mitgliedschaft der C.B. als Bursch.
- b) Der Besitz des Handelsdiploms oder der **Matura eines Bieler Gymnasiums.**
- c) Die Erfüllung sämtlicher finanzieller Verpflichtungen der C.B. gegenüber.
- d) Schriftliches Gesuch an den Vorstand der A.C.
- e) Erfüllt der Bewerber die vorgenannten Bedingungen nicht, so entscheidet die Generalversammlung von Fall zu Fall.
- f) **Mitglieder der Alt-Gymnasia Biennensis können auf Antrag durch die Generalversammlung in die Alt-Commercia aufgenommen werden. Sie dürfen weiter die Farben der Gymnasia tragen. Sie verfügen an der GV der A.C. über kein Stimmrecht, haben keinen Anspruch auf einen Anteil am Verbindungsvermögen und zahlen ihren Mitgliederbeitrag in einen separaten Fonds, welcher der Finanzierung der Teilnahme der Gymnasianer an Anlässen der A.C. dient.**

Tape erläutert die geplante Statutenänderung und bittet die Versammlung um ihre Zustimmung.

EM Cross ergänzt noch, dass die Gymnasia ca. 100 Mitglieder hat und Fr. 6000.– Vermögen.

EM Hess und EM Buchmüller möchten bei den Voraussetzungen zur Aufnahme Fähigkeitsausweis/Berufsmaturität/Fachmaturität/EFZ einsetzen, da es das frühere Handelsdiplom heute nicht mehr gibt. EM Kap möchte einen Abschluss irgendwelcher Art eines Bieler Gymnasiums einsetzen.

EM Cross bittet, die vorgesehene Formulierung anzunehmen und andere Vorschläge auf eine spätere grössere Statutenrevision zu verschieben.

Abstimmungen:

- Der neue Artikel 3 wird angenommen bei 2 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.
- Der neue Artikel 2 wird angenommen bei 1 Gegenstimme und 0 Enthaltungen.

10. Mutationen AH-Verband

Im abgelaufenen Vereinsjahr haben wir die drei Todesfälle zu verzeichnen: Rudolf Hubacher v/o Vino, Paul Robert Sutter v/o Bully und Willy Rätz v/o Piftegg.

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an alle bisher verstorbenen Verbindungsmitglieder zu einer Schweigeminute unter Verlesung der Totentafel.



Der Versammlung liegen ein Eintrittsgesuch von Nobert Oesch vor. EM Cross verliert das Gesuch, Norbert Oesch stellt sich kurz vor. Er wird mit Applaus in die Alt-Commercia Biennensis aufgenommen.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, Herbert Kobel v/o Aias für seine langjährigen Verdienste um die Verwaltung des Verbindungsvermögens zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Vorschlag wird mit Applaus angenommen. EM Cross überreicht EM Aias eine entsprechende Urkunde.

EM Aias dankt der Versammlung für diese überraschende Ehrung.

11. Orientierung Gymnasium Biel-Seeland

Nachdem die Zusammenlegung der Bieler Gymnasien vollzogen ist, orientiert uns Leonhard Cadetg, der Rektor des Gymnasiums Biel-Seeland, über die neue Situation.

Heute gibt es in Biel nur noch zwei Gymnasien. Nach diversen Namenswechsellern ist das Gymnasium Biel-Seeland heute ein Gymnasium mit allen Schwerpunktfächern. Durch die Reorganisation der Strukturen wurden auch die EFZ-Klassen aufgelöst und aus der Handelsmittelschule/Wirtschaftsmittelschule eine Berufsmaturität mit EFZ.

Der frisch renovierte Schulhauskomplex am Strandboden wurde soeben eingeweiht.

12. Anträge der Mitglieder

Schriftliche Anträge der Mitglieder sind keine eingegangen.

13. Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2017

EM Cross orientiert über die geplanten Anlässe für das Jubiläumsjahr:

- Cocktail auf dem Neuenburgersee mit Begleitung: Freitag, 16. Juni 2017.
- Alternativer Stadtrundgang: Donnerstag, 17. August 2017.
- Offizieller Festakt: Freitag, 18. August 2017 mit Festredner Thomas Jordan.
- Jahrhundertkneip: Freitag, 25. August 2017.
- Festschrift (Autor Atcha).

Dazu finden natürlich die traditionellen Anlässe weiterhin statt: Speckstein-Essen, Maibowle, Tümlifest, GV/WK, Altjahresbummel.

14. Diverses

EM Cross weist noch auf die nächsten Anlässe hin, so auf den Altjahresbummel sowie auf das an die GV anschliessende Nachtessen und den Weihnachtskommers im Restaurant Pfauen gemeinsam mit der Gymnasia Biennensis.

Speziell weist er noch auf den Mittwoch-Stamm im Pfauen hin und auf unsere Homepage.



Hier noch die Zahlen zum Verbindungsjahr 2015/16, welche Euch noch nicht in schriftlicher Form vorgelegt wurden.

Der Quästor freut sich, anlässlich der GV vom 16. Dezember 2017 den Rechnungsabschluss vom Jubiläumsjahr 2016/17 zu präsentieren, welcher – das sei hier vorweggenommen – trotz allen Feierlichkeiten nicht schlecht aussieht.

Bilanz

	30.09.16	30.09.15
Aktiven		
Bank	81'711.53	61'067.16
Wertpapiere	459'222.43	481'991.59
Debitoren (Jahresbeiträge)	150.00	100.00
Verrechnungssteuer	3'503.50	3'209.50
Total Aktiven	544'587.46	546'368.25
Passiven		
Eigenkapital	536'368.25	549'917.46
Rückstellung Jubiläum 2017	10'000.00	10'000.00
Transitorische Passiven	0.00	0.00
Gewinn/Verlust	-1'780.79	-13'549.21
Total Passiven	544'587.46	546'368.25



Erfolgsrechnung 2015/2016

	ER 2015/2016	Budget 2015/2016	ER 2014/2015
Jahresbeiträge	5'050.00	5'000.00	5'050.00
Commercia Post / Homepage	-1'054.30	-2'000.00	-1'010.30
Unterstützung Aktivitas	0.00	-1'000.00	-1'205.00
Anlässe	-22'141.00	-16'000.00	-13'147.80
Jubiläum 2017	-3'326.40	-5'000.00	0.00
Zuwendungen / Unvorhergesehenes	-1'420.70	-2'000.00	-657.50
Porti, PC- und Bankspesen	-282.32	-500.00	-318.65
Diverses	-780.60	-100.00	-852.90
Ergebnis Vereinstätigkeit	-23'955.32	-21'600.00	-12'142.15
Wertpapierertrag	19'785.61	22'000.00	22'326.76
Realisierter Kursgewinn	6'814.96	0.00	9'742.50
Realisierter Kursverlust	-14.35	0.00	0.00
Bewertungskorrektur Wertschriften	-2'407.50	0.00	-30'833.33
Bankgebühren Anlage	-2'545.94	-2'500.00	-2'367.39
Steuern	541.75	-300.00	-275.60
Ergebnis Vermögensanlage	22'174.53	19'200.00	-1'407.06
Gewinn/Verlust per 30.09.	-1'780.79	-2'400.00	-13'549.21

**Budget 2016/2017**

	ER	Budget
	2015/2016	2016/2017
Jahresbeiträge	5'050.00	5'000.00
Commercia Post / Homepage	-1'054.30	-2'000.00
Unterstützung Aktivitas	0.00	-1'000.00
Anlässe	-22'141.00	-12'000.00
Jubiläum 2017	-3'326.40	-87'200.00
Zuwendungen / Unvorhergesehene	-1'420.70	-1'500.00
Porti, PC- und Bankspesen	-282.32	-500.00
Diverses	-780.60	-800.00
Ergebnis Vereinstätigkeit	-23'955.32	-100'000.00
Wertpapierertrag	19'785.61	20'000.00
Realisierter Kursgewinn	6'814.96	-
Realisierter Kursverlust	-14.35	-
Bewertungskorrektur Wertschriften	-2'407.50	-
Bankgebühren Anlage	-2'545.94	-2'500.00
Steuern	541.75	-300.00
Ergebnis Vermögensanlage	22'174.53	17'200.00
Gewinn/Verlust per 30.09.	-1'780.79	-82'800.00

Jubiläum 2017

Schiffahrt DS Neuchâtel		-19'200.00
_ Schiffsmiete	-7'700.00	
_ Carfahrt	0.00	
_ Catering	-6'500.00	
_ Musik	-5'000.00	
Alternativer Stadtrundgang		-5'000.00
Jubiläumsakt		-15'000.00
Jahrhundertkneip		-8'000.00
Festschrift		-40'000.00
Total Jubiläum		-87'200.00



Jubiläumsschiffahrt auf dem Neuenburgersee mit Begleitung

Freitag 16. Juni 2017, 17:30, es ist soweit! Der erste Anlass der Feierlichkeiten zum 100jährigem Bestehen unserer Verbindung Commercia Biennensis findet bei schönstem Sommerwetter statt. Die Hüter des Himmels, egal ob Zeus, Jupiter oder Thor, alle sind uns gut gesinnt. Der Weg führt die eingefundenen Gäste vom Bieler Busterminal mit dem Car zum Schiffsquai in Neuchâtel. Gespräche beginnen, die Gläser sie ruhn'... vorerst! Am Hafen angekommen, wartet das altehrwürdige Dampfschiff „DS Neuchâtel“.

Das 1912 in Zürich erbaute Schiff ist ein wahres Bijoux, ein echter Zeitzeuge der Belle Epoque. Als Schiffstyp ist die „DS Neuchâtel“ der letzte Halbsalondampfer der Schweiz, der letzte Fluss- und Seendampfer des Landes und allgemein das letzte Dampfschiff der Jura-Seen Region. Nach einem längeren zweckentfremdenden Dasein als Restaurant im Hafen von Neuchâtel, wurde der Dampfer 2004 vom Verein TRIVABOR mit dem Ziel erworben, ihn wieder herzurichten und fahrtüchtig herzustellen. Seit Sommer 2014 verkehrt das Schiff wieder Fahrplan mässig.



Mit den nun klingenden Gläsern wird an Bord das Panorama rund um den grössten, ganz in der Schweiz liegenden See bestaunt. Voralpen und Alpen auf der einen, Reben und Jura auf der anderen Seite. Einmal mehr denke ich, was für ein Privileg ich doch habe, in dieser einmaligen Region leben zu können. Ein echtes Glück!

Weiter führt die Fahrt durch den Broyekanal in den Murtensee, vorbei an den Reben des Mont Vully sowie dem historischen Murten.



Schon die alten Römer wussten es. Appetit kommt bekanntlich mit den Essen. Zum Abendessen wurde als erster Gang frische Felchenfilets aus dem Neuenburgersee, als Hauptspeise Filet mit Gemüsebouquet und Gratin serviert, gefolgt von Käse- und Dessertbuffet.



Das dreifache Ertönen des Schiffshorns signalisiert unsere unmittelbare Einfahrt in den Hafen, aber noch nicht das Ende des Ausfluges. Für Musik und Tanz ist durch das Duo The Golden Guitars gesorgt. Gelebt wird die Geselligkeit gemäss dem Leitsatz: allein das rechte Burschenherz kann nimmermehr erkalten die alte Schale ist nur fern, geblieben ist uns noch der Kern.

Zurück in Biel ging ein wahrhaftig gelungener Anlass nach Mitternacht zu Ende. Gespannt und voller Freude richtet sich der Blick auf die kommenden Anlässe.



Alternativer Stadtrundgang 17. August 2017

Ein Beizenkehr durch geschichtsträchtige Lokale der Commercia war der Grundgedanke für diesen Anlass. Es wurden noch existierende Gastlokale besucht, welche in der Geschichte der Commercia Biennensis rege besucht wurden, respektive als Kneiplokale dienten.

Bei herrlichem Spätsommerwetter nahmen 28 Couleurbrüder die Strapazen von Geselligkeit, Speis und Trank auf sich, dies am Abend vor dem Jubiläumsanlass. Gestartet wurde in der Cécil Cafe Bar, gefolgt von La Fontaine, Le St. Gervais und Restaurant Pfauen, unserem heutigen Stammlokal.

Die legendäre Cécil Cafe Bar, kurz Sess genannt, war über lange Jahre hinweg der Ort des Samstagstammes der Commercianer und Handelsschüler, welche so nach einer viel zu langen Schulwoche bei einem Umtrunk in das viel zu kurze Wochenende einstiegen. Auch nach der Abschaffung des Samstagsschulunterrichts wurde die Tradition dieses Mittagsstammes über Jahre weitergeführt.

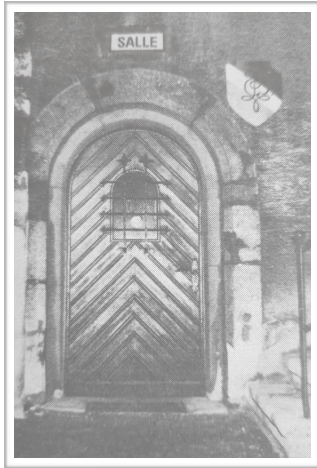
Im Restaurant La Fontaine an der Zentralstrasse 17 im ersten Stock, direkt über dem Lokal, befand sich zwischen 1971 bis 1974 das Kneiplokal.



Bei den herrschenden Spätsommertemperaturen wurde uns erlaubt, den kleinen Kammers draussen rund um den Brunnen abzuhalten. Fröhlich, gesellig und durstfreudig war's. Anekdoten und Geschichten, mehr oder weniger salonfähig, machten die Runde.



Im Le St. Gervais (ugf. Sääsch) an der Untergasse 21, war im Zwischenstock von 1975 bis 1978 unser Kneiplokal beheimatet. Danach erfolgt der Umzug in den Sauser-Keller.



Der Schlussakt fand im Restaurant Pfauen in der Altstadt statt. Im Mai 2010 zog das Kneiplokal vom Untergässli 8 an diesen Standort um. Seit Herbst des gleichen Jahres ist der Pfauen, nach der Burgerstube und dem Postillon Nidau das offizielle Stammlokal.

Den anwesenden wurde hier Schweinewürstchen mit Kartoffelsalat als Schmaus serviert, zubereitet durch die Wirtin Karin Zumwald. Bei Karin hat die Commercia Biennensis ein echtes zu Hause gefunden, wo sich nicht wenige Commercianer auch ausserhalb von Anlässen mit Familie oder Freunde treffen. Überflüssig als Ort von Mittwochstamm oder Generalversammlung und Weihnachtskommers zu erwähnen.



Ein weiterer toller Anlass ging würdig zu Ende. Durstig und hungrig war sicher niemand mehr. Aber wie singen wir doch in einem Cantus:

„Was soll aus der Welt nur werden, wenn keiner mehr trinken will!“

Nunc est bibendum!

Thomas Meier v/o Maffa



100 Jahre
Commercia Biennense

Einladung zum offiziellen Festakt mit Begleitung

Freitag, 18. August 2017, 18.00 Uhr
in der Aula des Gymnasiums Alpenstrasse
(Alpenstrasse 50, 2502 Biel)

Alle Commercianer und
Gymnasianer sowie Delegationen anderer
Verbindungen tragen Farben

Anmeldung bis 7. August 2017, unter Angabe der Anzahl
und ob mit oder ohne Nachtessen, an:

Christoph Winkelmann v/o Slap - winkelmann@bluewin.ch - 078 627 67 78
Dresscode: Business

Programm

- Ab 17.30 Eintreffen in der Aula
- 18.00 Eröffnungskantus Berner Singstudenten und Begrüssung
durch AH Präsident Paul Zinniker v/o Flop
- 18.10 Grussbotschaft der Bieler Behörden,
Stadtpräsident Erich Fehr
- 18.15 Referat von Thomas Jordan, Präsident des Direktoriums
der Schweizerischen Nationalbank
- 18.45 Berner Singstudenten
- 18.50 Historischer Rückblick: Schule und Commercia,
EM Mario Hess
- 19.05 Grussbotschaft Leonhard Cadetg,
Rektor Gymnasium Biel-Seeland
- 19.10 Berner Singstudenten
- 19.17 «verbum habeo»: Ständerat Hans Stöckli v/o Fätze
- 19.25 Gedenken an verstorbene Kommilitonen,
Berner Singstudenten, «Es hatten drei Gesellen»
- 19.30 Abschluss mit gemeinsamem Kantus: «Gaudeamus igitur»
(Strophen 1, 2 und 4)
- anschliessend Apéro bei der Travagliini-Skulptur
«Der Commercianer»
- 20.30 Nachtessen und Ausklang mit Löschfahrzeug
- 23.00 Ende



100 Jahre Commercia Biennensis: Offizieller Festakt

Liebe Commercianer

Gemeinsam haben wir am Freitag, 18. August 2017, in der Aula des alten Gymnasiums Alpenstrasse einen würdigen (und denkwürdigen) Festakt zum 100jährigen Geburtstag unserer Commercia Biennensis erleben dürfen.

Um die 200 Teilnehmer (Commercianer und geladene Gäste) haben es sich nicht nehmen lassen, diesem Anlass beizuwohnen.

Bei allen Ansprachen und Festreden (siehe Programm nebenan) und den Gesangseinlagen der Berner Singstudenten wird wohl manchem Commercianer seine Mittelschulzeit wieder einmal durch den Kopf gegangen sein!

Und beim Einblenden der Totentafel sowie beim abschliessenden „Gaudeamus Igitur“ habe ich wirklich fast eine Träne zerdrücken müssen. (Wahrscheinlich ist es einigen ähnlich ergangen.)

Ich war überwältigt, wie viele alte und junge Commercianer ich dann anschliessend im grossen Festzelt wieder einmal treffen konnte. Und mit fast jedem sind kleinere und grössere Erinnerungen aus meinem Leben verbunden. Ich habe mich über jeden Einzelnen gefreut.

Viele der älteren und jüngeren Commercianer haben gestrahlt wie seinerzeit als junge Fuxe. Schade nur, dass die Zeit nicht gereicht hat, um mit allen noch länger zu reden.

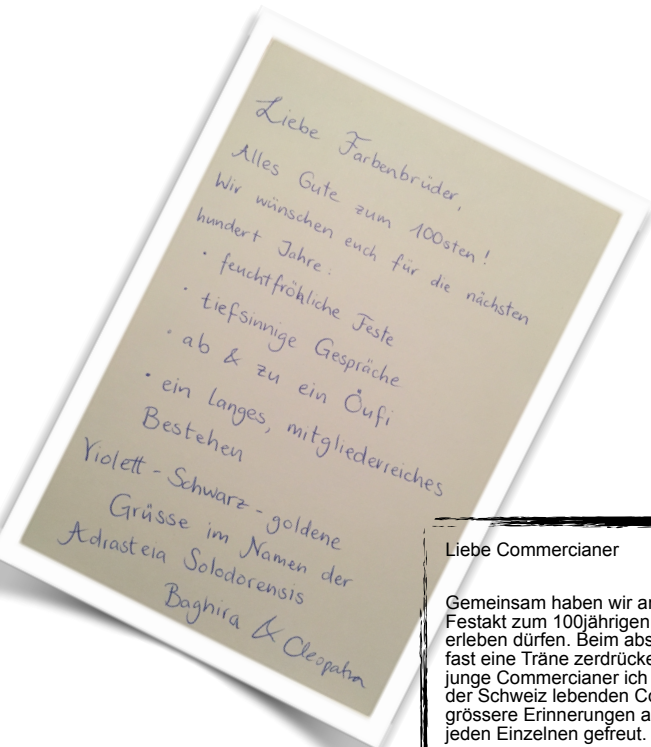
Ich selbst habe mich an diesem Abend wirklich nur ganz einfach wahnsinnig gefreut.

Andreas Laubscher v/o Radi









Liebe Commercianer

Gemeinsam haben wir am Freitag einen würdigen (und denkwürdigen) Festakt zum 100jährigen Geburtstag unserer Commercia Biennensis erleben dürfen. Beim abschliessenden „Gaudemus Igitur“ habe ich wirklich fast eine Träne zerdrücken müssen. Ich war überwältigt, wie viele alte und junge Commercianer ich wieder einmal treffen konnte. (Um die 80% aller in der Schweiz lebenden Commercianer!) Und mit fast jedem sind kleinere und grössere Erinnerungen aus meinem Leben verbunden. Ich habe mich über jeden Einzelnen gefreut.

Schade nur, dass die Zeit nicht gereicht hat, mit allen noch länger zu reden. Aber ich habe mich an diesem Abend wirklich nur ganz einfach wahnsinnig gefreut.

Ich grüsse Euch

Andreas Laubscher v/o Radi

Lieber Flop

Ich möchte dir nochmals zum gelungenen Festakt-Abend „100 Jahre Commercia“ gratulieren. Das war in jeder Beziehung ein würdiges Geburtstagsfest! Dass dahinter eine enorme Vorbereitung steckt, geht angesichts der grossen Freude unter den Beteiligten meist fast vergessen. In diesem Sinne gilt meine aufrichtige Anerkennung und mein grosser Dank dem ganzen OK. Besonders gefreut hat mich, dich persönlich wieder zu sehen, nachdem zwischen der Schulbank und dem Festakt doch sehr viele Jahre vergangen sind. Deine eloquente Art durch den Festakt zu führen, hat dem Anlass den würdigen Rahmen verliehen!

Das Wiedersehen mit bekannten und neuen Couleurbrüdern war für mich ein grosses und nachhaltiges Erlebnis und spornt mich an, das eine oder andere Mal wieder im Kreise der Commercianer aufzukreuzen. Ich wünsche dir alles Gute und beruflich den besten Erfolg.

Mit Farbengrüssen aus der Ostschweiz, Quint



Jahrhundertkneip – 25. August 2017

Der letzte Anlass zu unserem 100-Jahr-Jubiläum fand an einem geschichtsträchtigen Ort, an der Seevorstadt in Biel statt. Die denkmalgeschützte Verdan-Scheune wurde 1819 als Stoffdruckatelier der Verdan'schen Indiennefabrik erbaut und bot für einen Abend den würdigen Rahmen für einen unvergesslichen Kneip.



Das Gebäude steht schon Jahrzehnte leer. So musste das Hochkellergewölbe im Erdgeschoss - eine typologische Seltenheit - speziell für dieses Ereignis hergerichtet werden. Festische, Stühle, Beleuchtung, Buffet und draussen eine mobile Toilettenanlage wurden installiert.

Und wir wurden nicht enttäuscht. Über 70 Couleurstudenten, darunter 3 Couleurstudentinnen folgten unserer Einladung. Die Aufzählung der anwesenden Verbindungen wird wohl nicht vollständig sein, zeigt aber das Interesse, welches weitherum unserem Jubiläum entgegengebracht wurde: neben vielen Commercianern und Gymnasianern besuchten uns die drei erwähnten Damen der Adrasteia aus Solothurn, aus Bern kamen Vertreter der Concordia, der Zähringia und der Singstudenten, aus Neuenstadt die Romania, von den Technikumsverbindungen waren die Progressia, die Stenographia, die Kyburgia, die SELF und die TTB anwesend und nicht zuletzt waren die Farben der Pasquartia vertreten.



Pünktlich um 19.00 Uhr ertönte der Eröffnungskantus. Alle Lieder, die zu singen geplant waren, wurden übrigens als kleines Heft aufgelegt, was von allen Teilnehmern geschätzt wurde. Witze, Bierspiele und Kanten folgten in diesem ersten Teil. So wurde auch der von der Concordia Bernensis gespendete Stiefel, gefüllt mit bestem Aare-Bier, in die Runde geschickt.





Die Disziplin der Corona litt in dieser Phase wohl am aufkommenden Hunger. Mit „Ça, ça geschmauset“ wurde der Fresstempus eingeläutet. Der von der Metzgerei Schütz in Täuffelen gelieferte Fleischkäse mit Kartoffelsalat schien allen vorzüglich zu schmecken. So musste das Tagespräsidium bald einmal die angeregten Gespräche unterbrechen und zum 2. Teil aufrufen. Die gefüllten Mägen schienen die Gemüter besänftigt zu haben, so dass mit einem geordneter Kneipbetrieb fortgefahren werden konnte. Das einmalige Ambiente und die Kanten, gepaart mit der speziellen Akustik, setzten wohl viele Couleuriker in eine bedächtige Stimmung, die an vergangene Studentenzeiten erinnerte.



Der offizielle Kneip wurde gegen 23.00 Uhr mit dem Schlusskantus beendet. Es muss nicht betont werden, dass im temporären Kneiplokal noch einige Zeit Betrieb herrschte.

Jedem Heimkehrer wurde von unseren Helferinnen Ursula und Carolina noch ein Fresspäckchen auf den Weg gegeben. So musste niemand behaupten, er (oder sie) sei durstig und müde ins Bett gefallen.

Es ist zu hoffen, dass wir auf solch einen Kneip nicht weitere 100 Jahre warten müssen....

Cross



1917

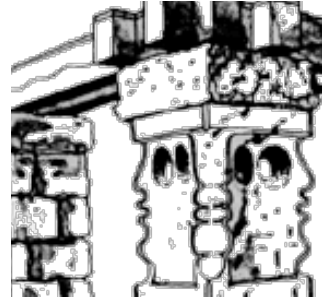
Nicht nur das Gründungsjahr der Commercias Biennensis. Es ist von den internationalen Ereignissen bestimmt, die sich vor dem prägenden Hintergrund des Ersten Weltkrieges ereignen. Folgend einige Ereignisse:

- Als die Schweiz das letzte Mal hungerte. Nicht nur der Weltkrieg, sondern auch garstiges Wetter und Missernten führten in der Schweiz nochmals zu einer Hungerkrise, wie man sie längst überwunden glaubte. Edwin Schulthess, der neue Bundespräsident, ordnete Massnahmen gegen den Hunger an. Es werden Kartoffel-Notrationen an die Bevölkerung abgegeben.
- Die Vereinigten Staaten treten in den Ersten Weltkrieg ein.
- Wladimir Iljitsch Lenin reist von Zürich zurück nach Russland, genauer nach Petrograd.
- Der russische Zar Nikolaus II. wird durch die Februarrevolution gestürzt.
- Mit der Oktoberrevolution übernehmen die Bolschewiki die Macht in Russland.
- Aufgrund der anti-deutschen Stimmung während des Ersten Weltkrieges legt der britische König George V. seinen Familiennamen Sachsen-Coburg und Gotha ab und nennt sich fortan Windsor.
- Geburtsjahr des 35. Präsidenten der USA, John F. Kennedy.

Thomas Meier v/o Maffa

**Agenda** (Änderungen möglich)

Mittwoch	17.01.2018	Speckstein Stamm
Freitag	26.01.2018	Gymnasia Treberwurst
Samstag	26.05.2018	Maibowle
Freitag	06.07.2018	Türmlifest
Mittwoch	11.07.2018	Sommerstamm Gaicht
Dienstag	31.07.2018	Seefahrt mit Begleitung
Freitag	17.08.2018	Stiftungsfest
Freitag	14.09.2018	Damenanlass
Samstag	15.12.2018	GV / WK
Donnerstag	27.12.2018	Altjahresbummel



Inserat Herren

